







**Gust. Uhlig** Uhren, Goldwaren  
Halle a. S., Leipzig, Leipzigerstrasse.  
in grosser Auswahl  
Nachts  
Original u. kl. Größen  
Orden und  
Ehrenzeichen  
aller Bundesstaaten  
Original u. kl. Größen  
Ordensbänder.  
Neue Ordensschmalle für Kriegs-Hilfsdienst-Kreuz.  
**Gustav Uhlig**, Armee-Uhren und Militär-  
Taschen-Weck-Uhren, leuchtend  
Uhrmacher. unter reeller Garantie. 2516

**UT** Leipzig, Leipzigerstrasse 88.  
Fernruf 1224.  
Der Liebhaber der Hallenser  
**Henny Porten**  
in: 2516  
**Gefangene Seele**  
Drama in 4 Akten.  
Vorführung: 4.50 6.50 9.30.  
Freikarten haben nur bis 6 Uhr Gültigkeit.

**Apollo-Theater.**  
Heute, zum letzten Male: Einakter-Abend.  
!!! Großer Lacherfolg !!!  
„Ein sauberes Kleeblatt“  
Hierauf: „Kriegsglück“  
Hierauf: „Das Mädchen aus der Fremde“  
Dienstag, den 18. Sept.: Erstaufführung von  
**„Man lebt nur einmal“**  
Operettenposse in 3 Akten von Walter Grotjahn,  
Musik von M. Schmidt und A. Sommerfeld.  
In den Hauptrollen aller Stücke:  
der **famose Komiker Willy Schenk.**

**Walhalla** 2491  
Theater 7.50 Uhr  
Die  
**Czardasfürstin.**  
Operette von Emmerich Kalman.  
Hauptbesänge:  
Walds rieh, du wasserhine,  
Das ist die Liebe, die immer liebt.  
Joy Hans, Bruderberg, ich kauf mir  
die Woll.  
Ganz ohne Weiber geht d. Obsee nicht.  
Die Madis, die Madis,  
die Madis vom Kanstant.  
Kasse von 10-1/2, u. 4-6 Uhr.

**Kopfwäsche,**  
Frisieren, Haarfarben,  
bei guter Bedienung. 4941  
G. Niedermann, Poststr. 1.

**Stadt-Theater**  
Dienstag, 18. September 1917.  
Zim. 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.  
**Zar und Zimmermann.**  
Oper von Albert Sorring.  
Mittwoch: La Serra Padrona,  
hierauf: Der schwarze Kruz.  
Einjähriges! Abendkursus.  
Dr. Werner, Salzwegspass.

**Kriegsanleihe.**  
Wir nehmen selbst und durch unsere Vertreter Zeichnungen  
auf die siebente Kriegsanleihe entgegen;  
**unseren Versicherten**  
stellen wir den Gegenwert nach Massgabe unserer Bedingungen als Policen-  
darlehen gegen einen Zins von jährlich  
**fünf Prozent**  
zur Verfügung.  
**Stuttgarter Lebensversicherungsbank a. G. (Alte Stuttgarter).**  
Auskünfte erteilen in Halle: Oberinspektor H. C. Becker, Kohlschütterstr. 9;  
Otto Korth, General-Agent, Taubenstr. 25. 2506

**Königstädtische zehnstufige höhere Mädchenschule**  
Halle - Lindenstraße 66  
Vorsteherin Luise Staats.

**Damen-Konfektion**  
für Herbst u. Winter.  
Hübsche Damen-Jackets u. Mäntel 25 bis 118 M. - Elongierte  
Sammet-, Plüsch-, Astrachan- u. Tuch-Paletots 68 bis 200 M.  
- Strick- und Goltjacks 7.50 bis 25 M. - Imprägnierte  
Seidenmäntel 78 bis 138 M. - Kleidermäntel sowie schick-  
lose 1/2 Lange Paletots 29 bis 120 Mark.  
Besichtigung lohnend.  
Im Kaufhaus H. Elkan, Leipzigerstr. 87.

**Zurückgekehrt**  
San.-Rat Dr. Graevinghoff, Kinderarzt  
Martinsberg 15.

**Feine Damenhutmoden**  
E. Wernicke  
Velourhüte, Seiden- u. Trauerhüte  
eleg. solid. Mäss. Preise.  
Mod. Umarbeit.  
in Velour-, Filz- auch Pelzgeräten in kurzer Zeit.  
Alte Promenade 6 - Reichshof.

**Familien-Nachrichten.**

Heute nachmittag 3/4 Uhr entschlief sanft nach  
halbtägigem Krankssein unerwartet unser lieber, treu-  
erzogener Vater, Schwieger- und Grossvater, Bruder,  
Schwager und Onkel, der  
**Rentier**  
**Eduard Koch**  
im fast vollendetem 88. Lebensjahre.  
Mit der Bitte um stille Teilnahme  
**Wilhelm Koch und Frau Berta**  
geb. Esser, München  
**Richard Koch, Halle**  
**Ernst Hoch und Frau Margarete**  
geb. Heins, Hannover  
**Emil Koch und Frau Martha**  
geb. Zunkel, Halle  
und Enkelkinder.  
Halle, Wilhelmstraße 23, den 15. September 1917.  
Von Beileidsbesuchen bitten wir absehen zu wollen.  
Beisetztag Mittwoch, den 19. Sept., vormittag 11 Uhr  
von der Kapelle des Stadtkirchensacker, am Gürtel  
zugedachte Kranzspenden an die Halle'sche Beerdig-  
ungsanstalt „Pietät“ (M. Burkel), Kl. Steinstrasse 4,  
erbeten.

**Thalia-Säle.**  
Dienstag, d. 18. September, abends 8 1/2 Uhr  
**Lichtbilder-Vortrag**  
von Herrn Dr. Hans Spothmann,  
Privatdozent an der Universität Berlin:  
**Der Kanal und die Ostküste Englands,**  
der Kampfplatz unserer Flotte,  
London und die Londoner.  
Freier Eintritt für jedermann. 2435  
Alldeutscher Verband, Deutscher Sprachverein,  
Deutscher Schwerkreis,  
Verein für das Deutschum im Auslande,  
Unabhängig. Ausschuss f. einen Deutschen Frieden.

**Haus- und Grundbesitzer-Verein, e. V.**  
Halle a. S.  
**Mitglieder-Versammlung**  
am Mittwoch, den 19. September 1917, abends 8 1/2 Uhr in der  
Gastwirtschaft „Mars-la-Tour“, Große Marktstraße 10, auf welcher  
hierdurch mit der Bitte eingeladen wird, recht zahlreich und pünkt-  
lich erscheinen zu wollen. 2511  
**Tagesordnung.**  
1. Bericht über den Zentralverband in Hannover. Ref. Herr  
Führer Geydahl.  
2. Besprechung über die Nebelstände in der Selungs- und Ber-  
lebungstrage. Ref. Herr Kaufmann Heide.  
3. Besprechung über die Kriegsanleihe-Versicherung. Ref. Herr  
Kaufmann Georg.  
4. Verschiedenes.  
Der Vorstand.

**Winter-Garten,**  
Magdeburgerstraße 65.  
Neue Kapelle. Ab 7 Uhr täglich Konzert. Sonntag  
nachmittags ab 4 Uhr. 6106

**Aktien-Malzfabrik Könnern,**  
Könnern a. d. Saale.  
Die Herren Aktionäre der Aktien-Malzfabrik Könnern a. d. Saale  
werden zu der diesjährigen ordentlichen General-  
versammlung, welche am  
**Sonntag, den 6. Oktober ds. Js.,**  
vormittags 9 1/2 Uhr  
im Konferenz-Zimmer der Fabrik stattfindet, ergebenst eingeladen.  
**Tagesordnung:**  
1. Geschäftsbericht des Aufsichtsrats und des Vorstandes, Ber-  
echnung der Bilanz und der Gewinn- und Verlust-  
rechnung sowie des Berichtes des Vorstandes an den  
Ausschuss.  
2. Beschlussfassung über Genehmigung dieser Bilanz, über  
Verteilung des Gewinnes und über Erteilung der  
Entlassung.  
3. Ergänzungsmittel des Aufsichtsrats.  
Die Aktien, namentlich deren das Stimmrecht beansprucht wird,  
sind gegen 3/10 des Statuts in die Hände des Vorstandes nieder-  
zulegen. 6125  
**Sonntag (Saale), den 15. September 1917.**  
**Der Aufsichtsrat der Aktien-Malzfabrik Könnern.**  
Fr. Heinrich, Vorsitzender.

**Umpress-Hüte**  
werden angenommen.  
Lieferzeit drei Wochen.  
Preis 2,25 - 2,50 Mk.  
Grosse Auswahl neuer Damen- und  
Kinder-Hüte. 6129

**Fritz Mösenthin**  
Burgstr. 1 (gegenüber Gasthof Zum Mohr).

**Bad Wittekind.**  
Dienstag, 18. Septbr. 1917,  
nachm. 3/4 Uhr  
**Kur-Konzert.**  
Eintrittspreis 25 Pf.  
Dauerkarten sind gültig.

**Von der Reise**  
zurück  
Zahnarzt Max Schlott.  
Alte Promenade 1a.

Die Wohlthätigkeit,  
**Kriegsanleihe zu zeichnen,**  
ohne dafür den Anschaffungspreis sofort erlegen zu müssen,  
gewährt in vortheilhafter Weise die  
**Kriegsanleihe-Versicherung**  
der  
**Gothaer Lebensversicherungsanstalt**  
auf Gegenseitigkeit.  
Hauptgeschäftsstelle Halle a. S.,  
Bernburgerstr. 3, O. Schindler,  
Telephon 1763. 4815

**Zweigverein**  
der Deutschen Zuhörerschaft  
für Halle und den Saalkreis.  
Die geehrten Vereinsmitglieder  
gelte ich mit, zu dem am  
**Donnerstag, den 20. September**  
d. Js. nachmittags 5 Uhr,  
im Universitäts-Beremungsgelände (an der Universität 10)  
anberaumten  
**General-Versammlung**  
hierdurch ergebenst einzuladen.  
**Tagesordnung:**  
1. Bericht über die Tätigkeit des  
Vereins im verflohenen Jahre  
2. Erlebigung der Jahresrech-  
nung für 1916.  
3. Wahl von 3 Vorstandsmitglie-  
dern.  
4. Wahl von 2 Begeordneten  
für die Generalversammlung  
des Hauptvereins.  
Der Vorsitzende:  
Dr. Meyer  
Universitäts-Sekretar,  
Geheimer Ober-Regierungsrat.

**Wir kaufen laufend**  
**grünes Kartoffelkraut ohne Wurzel,**  
etwa 10 Tage vor der Ernte abzurufen.  
Zuttermittel- u. Getreidehandel-Wit. Gef., Magdeburg,  
Bahnhofstr. 15. Telephon Nr. 7170 und 7182.

Am 14. d. Mts., abends 10 Uhr hat Gott unsern lieben, guten  
Sohn und Bruder  
**Jorg**  
im Alter von 8 Jahren nach kurzer Krankheit zu sich genommen.  
Halle a. S., Seydlitzstrasse 82, den 17. September 1917.  
In tiefer Trauer  
**Reinhard Freiherr v. Massenbach,**  
Generalmajor, z. Zt. im Felde  
**Ursula Freiin v. Massenbach**  
geb. v. d. Decken  
**Haus Freiherr v. Massenbach**  
**Christa Freiin v. Massenbach**  
**Waldtraut Freiin v. Massenbach**  
**Barbara Freiin v. Massenbach.**  
Die Beerdigung findet Dienstag, den 18. September, nachm. 4 Uhr  
von der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt.

Aus Halle und Umgebung

Halle, den 17. September

Die Nahrungsmittelversorgung in Halle

Winterkartoffel-Versorgung

Die Ergründung der Bekanntheit vom 10. September über die Winterkartoffelversorgung wird bekannt gegeben, dass...

Die Milchversorgung

Alle Interessenten oder Leiter von Betrieben in Halle, in denen Milch erzeugt wird, ferner alle Personen, welche Milch im Handel oder gewermtlich abgeben, werden hiermit aufgefordert...

Der Verkauf der Stadt überwiegenen Hefenfloden

Magist. am Dienstag. Für jede Berlin eines Sauresflodes kann 2 Pfund zum Preise von 44 Pf. für das Pfund abgegeben werden...

Schokolade für Jugendliche

Der durch Bekanntmachung vom 11. d. M. angeordnet Verkauf von Schokolade für Jugendliche können jetzt auch Tafeln im Gewicht von 125 Gramm zur Abgabe. Der Preis dieser Tafeln stellt sich auf 1.40 Mark.

Der Verkauf von Mäanderfischen

Die in den einschlägigen Geschäften, die durch Beschlüsse bestätigt sind, ist jeder Kauf von Mäanderfischen für den Verkauf von Mäanderfischen...

Freie Gerichte

Am Dienstag ab in den einschlägigen Geschäften zum Verkauf. Die freigelegten Briefe sind in den Geschäften für die verschiedenen Sorten deutlich sichtbar angebracht.

Obstverkauf in der Lantamühle

Der Verkauf des Obst überwiegenen Obstes wird am Dienstag in der Lantamühle fortgesetzt. Zugelassen zum Einkauf werden die Nummern der Lebensmittellieferer 7001-12000...

Kartoffelversorgung 1917/18

Eine Reihe wichtiger Bemerkungen hat bei der Reichsausschussfrage gestellt, die dem beantragten Reichsausschuss... Die Wochenmenge ist zunächst auf sieben Pfund festzusetzen...

Kartoffelhandel und Herbstenteuerung

In der in Düsseldorf erscheinenden Wochenchrift 'Der Kartoffelhandel' veröffentlicht Kartoffelgroßhändler Dr. G. B. K... einen Aufsatz, in dem der Herbstentwurf vertreten wird...

raffam, daß die Behörde im Rahmen der stromglücklichen Veranschlagung der geschätztesten Preisbreit... Preis würde bei freiem Handel von allein zurückgehen...

Die Hausbrandversorgung

Das 'Kriegsamt' bringt folgende Mitteilung des Reichskommissars für Kohlenverteilung: Die diesfalls bestehende Beurlaubung der Bevölkerung über die Auslieferung der Hausbrandlieferung...

Rechnet Kriegsanzleihe!

Die Zeichnungsfrist läuft vom 19. Sept. ab 18. Oktober. Geld ist als Waffen. Waffen isäßen und den Sieg.

Die Wärmelabenfabrik

müssen in diesem Tage mehr als doppelt soviel Wärmelabe herstellen, wie im Vorjahre; denn wir bedürfen folger unbedingt für den Vorkauf...

Von der Universität Halle

Wir weisen an dieser Stelle nochmals darauf hin, daß nach den Anschlägen am Schwarzen Brett des Winter-Semester in diesem Jahre vier Wochen früher, als sonst üblich, beginnt...

Mitgliederbeitrag

Es hat sich herausgestellt, daß 3/4 Morgen Land für volle 4 Röpfe und 1/4 für 8 Röpfe etwas knapp bemessen sind. Da am Ganener Weg, am Hofgarten und am Grünen Weg noch einige Wäldchen frei sind, so können diejenigen Familien, die aus 4 resp. 8 Röpfen bestehen, über den eigenen Land von Wunde erhalten...

Militärisches

Militärisches. Riefelbedient Kurt Roßner bei einem fahdchen Inf.-Reg. ist am 17. d. M. in Düsseldorf, erweist... Riefelbedient wurde am 17. d. M. in Düsseldorf...

— Rein Kusel bei Groß-Schulferien in Halle. Aus Offen-Raum wurde dieser Kreis in Vertiefung gebracht, daß dort die besamalten Beschäftigten ausfallen...

— Aus dem Brauerereigenen. Dieser Tage hat in der hiesigen Sankelambel im Weizen eines Bierungsberichtes eine Verammlung von Brauerei-Inhabern begm. deren Vertreter aus Halle und Umgebung statt, um über die Maßnahmen zu beraten...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

— Reichsamt. Auf den abend 8 Uhr, Kriegsgesellschaft hat den freien Eintritt festzulegen, durch mehr als 100 Familien erlaubten Reichsamt-Vortrag aus dem hier bereits rühmlich eingeleiteten Herrn Dr. Speimann, Privatdozenten an der Universität Berlin...

Halle'sches Theater- und Konzertleben

Waldbala-Theater

Die Garbafürstin

Aus Berlin kommt die Nachricht, daß das alte Genüßere Herrnsfeldt von der Wilsdruffer vertrieben und fünfzig Zentraltheater heißen wird, ferner, daß in diesem neu begründeten Zentraltheater noch weiterhin die 'Garbafürstin' gegeben werden soll...

Die Garbafürstin

Die Garbafürstin als Kriegsfilm der Kunst hochstehend im letzten Leben begeben, länger als den früheren Liebesgeschichten vom 'Dreimäderlhaus'. Seine blaue-Weiße Sentimentalität und hille Unschicklichkeit, wie Sylvia, die Garbafürstin, nicht herab und best von Feuer und Schwärze...

Die Garbafürstin

Die Garbafürstin als Kriegsfilm der Kunst hochstehend im letzten Leben begeben, länger als den früheren Liebesgeschichten vom 'Dreimäderlhaus'. Seine blaue-Weiße Sentimentalität und hille Unschicklichkeit, wie Sylvia, die Garbafürstin, nicht herab und best von Feuer und Schwärze...

Die Garbafürstin

Die Garbafürstin als Kriegsfilm der Kunst hochstehend im letzten Leben begeben, länger als den früheren Liebesgeschichten vom 'Dreimäderlhaus'. Seine blaue-Weiße Sentimentalität und hille Unschicklichkeit, wie Sylvia, die Garbafürstin, nicht herab und best von Feuer und Schwärze...

Die Garbafürstin

Die Garbafürstin als Kriegsfilm der Kunst hochstehend im letzten Leben begeben, länger als den früheren Liebesgeschichten vom 'Dreimäderlhaus'. Seine blaue-Weiße Sentimentalität und hille Unschicklichkeit, wie Sylvia, die Garbafürstin, nicht herab und best von Feuer und Schwärze...

Die Garbafürstin

Die Garbafürstin als Kriegsfilm der Kunst hochstehend im letzten Leben begeben, länger als den früheren Liebesgeschichten vom 'Dreimäderlhaus'. Seine blaue-Weiße Sentimentalität und hille Unschicklichkeit, wie Sylvia, die Garbafürstin, nicht herab und best von Feuer und Schwärze...

Die Garbafürstin

Die Garbafürstin als Kriegsfilm der Kunst hochstehend im letzten Leben begeben, länger als den früheren Liebesgeschichten vom 'Dreimäderlhaus'. Seine blaue-Weiße Sentimentalität und hille Unschicklichkeit, wie Sylvia, die Garbafürstin, nicht herab und best von Feuer und Schwärze...

Die Garbafürstin

Die Garbafürstin als Kriegsfilm der Kunst hochstehend im letzten Leben begeben, länger als den früheren Liebesgeschichten vom 'Dreimäderlhaus'. Seine blaue-Weiße Sentimentalität und hille Unschicklichkeit, wie Sylvia, die Garbafürstin, nicht herab und best von Feuer und Schwärze...

Die Garbafürstin

Die Garbafürstin als Kriegsfilm der Kunst hochstehend im letzten Leben begeben, länger als den früheren Liebesgeschichten vom 'Dreimäderlhaus'. Seine blaue-Weiße Sentimentalität und hille Unschicklichkeit, wie Sylvia, die Garbafürstin, nicht herab und best von Feuer und Schwärze...

